Neuen Theaters von 10 bis 3 Uhr. — Von Mittwoch, den 1. Juli, ab Vorverkauf zu den einzelnen Cyklus-Abenden nach Maßgabe der noch vorhandenen Plätze zu den gewöhnlichen Preisen und Bedingungen an der Kasse des Neuen Theaters, sowie im Modenhause Aug. Polich. Die Direktion.

Altes Theater.

(Nachdruck wird gerichtlich verfolgt.)
Sonntag, den 28. Juni 1903:
Anfang 7 Uhr.
Zur Feier der Enthüllung des Goethe-Denkmals.
Gastspiel des kgl. Hofschauspielers Herrn Arthur Kraussneck vom kgl. Hoftheater in Berlin.
Torquato Tasso.
Schauspiel in 5 Akten von Goethe.
Regie: Ober-Regisseur Geidner.
Personen:
Alphons der Zweite, Herzog von Ferrara . Herr Brunom.
Leonore von Este, des Herzogs Schwester . Frl. Richter.
Leonore Sanvitale, Gräfin von Scandiano . Frl. Rolewska.
Torquato Tasso . . . . . Herr Volkner.
Antonio Montecatino, Staatssekretär . . . . . *
Der Schauplatz ist zu Bellriguerde, einem Lustschlosse des Herzogs.
*. Antonio Montecatino — Herr Arthur Kraussneck, als Gast.
Pause nach dem 3. Akt.
Beurlaubt: Herren: Regisseur Haas, Kapellmeister Findeisen, Greiner, Franz Groß, Heine, Sturmfels, Saksüll; Damen: Buse, Gardini, Kießling, Korb, de Lalska, Linde, Siegmann-Wolff.
Gewöhnliche Preise.
Parterre, ungesperrt, 1 ℳ 25 ₰, Parkett 2 ℳ 75 ₰, Prosceniumloge: (Platz) 2 ℳ 75 ₰, Kleine Prosceniumlogen, à Loge 11 ℳ, Parterre-Logen: Logensitz 2 ℳ 75 ₰, Sperrsitz 2 ℳ 20 ₰, Stehplatz 1 ℳ 50 ₰, Amphitheater, Sperrsitz 2 ℳ 75 ₰, ungesperrt 1 ℳ 75 ₰, I. Rang, Sperrsitz, 1. Reihe 2 ℳ 75 ₰, II. Reihe 2 ℳ 25 ₰, I. Rang-Logen: (Platz) 2 ℳ 20 ₰, I. Rang, Stehplatz 1 ℳ 50 ₰, II. Rang, Sperrsitz 1 ℳ 40 ₰, II. Rang-Logen: (Platz) 1 ℳ 25 ₰, III. Rang, Mittelplatz 60 ₰, Seitenplatz 50 ₰.
Einlaß ½7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende ½10 Uhr.

Billett-Verkauf für den laufenden Tag an der Tages-Kasse von ½11 bis 3 Uhr und Wochentags im Modenhause Aug. Polich von 8 bis 6 Uhr. (Jedes Billett, welches vor Eröffnung der Tageskasse bestellt oder im Vorverkauf entnommen wird, kostet 50 ₰ Aufgeld.)
Montag, den 29. Juni: **Geschlossen.**
Die Direktion.

Leipziger Schauspielhaus.

Südviertel. Direktion: Anton Hartmann. Sophienstr. 19.
Nachdruck verboten. Nachdruck verboten.
Morgen unwiderruflich letztes Gastspiel.
Nachm. 4 Uhr. Sonntag, den 28. Juni 1903: Nachm. 4 Uhr.
Schüler-Vorstellung bei halben Preisen
für die Schüler und Schülerinnen der hiesigen Lehranstalten:
„Bis an's Ende der Welt".
Kassenöffnung ½4 Uhr. Anfang 4 Uhr. Ende nach 6 Uhr.
Abends 8 Uhr:
Vorletztes Ensemble-Gastspiel
unter Leitung des Herrn Direktor Leo Stein.
Bis an's Ende der Welt.
Schöpfungsdrama in 4 Akten (12 Bildern) und einem Prolog von Dr. M. Wilhelm Meyer. Musik von C. A. Raida.
In Szene gesetzt von Leo Walter Stein.
Technische Oberleitung: Georg Kühn.
Prolog.
1. Bild: Der Weltuntergang. — 2. Bild: In der Unendlichkeit. — 3. Bild: Auf der Sonne. — 4. Bild: In dunkler Urzeit. — 5. Bild: Im Steinkohlenwalde. — 6. Bild: Unter den Riesen-Saurien. — 7. Bild: Am Grunde des Kreidemeeres. — 8. Bild: An blühenden Gestaden. — 9. Bild: Die Eiszeit. — 10. Bild: Zukunftsträume. — 11. Bild: Todes-Verklärung. — 12. Bild: Das Erwachen.
Personen:
Urania . . . . . Elisabet Anders.
Dr. Marçeau . . . . . Robert Garrison.
Professor Patin . . . . . Karl Stoppel.
Robin . . . . . Karl Weinig.
Zwei Höhlenmenschen.
Dekorationen von Franz Bulacz und Hugo Baruch (Berlin). — Maschinelle Einrichtungen von Georg Kühn (Berlin). — Beleuchtungs-Apparate von Karl Lautenschläger (München).
Nach dem 4. und 9. Bilde finden größere Pausen statt.
Gewöhnliche Preise.
Um Irrtum zu vermeiden!
Kein Projektionsvortrag nach Art der Uranio-Aufführungen, sondern ein Theaterstück mit in sich geschlossener Handlung.
Kassenöffnung 7½ Uhr. Anfang 8 Uhr. Ende nach 10 Uhr.
Montag: Abends 8 Uhr: Letzte Vorstellung:
„Bis an's Ende der Welt."
Vorverkauf und Verkauf von Tagesbilletts bei F. A. Coppius, Cigarren-Imp., Petersstraße 15.
Vorverkaufs-Gebühr wird nicht erhoben.
Bestellte Billetts müssen 15 Minuten vor Beginn der Vorstellung abgeholt sein.
Die Tageskasse im Theater ist täglich geöffnet von 10—2 Uhr, Sonntags von 11—2 Uhr.

Centraltheater.

Sonntag, den 28. Juni 1903:
Zum siebenten Male:
Die Notbrücke.
(La Passerelle.)
Lustspiel in 3 Akten
von Fred Gressac und Francis de Croisset.
Deutsch von Max Schönau.
In Szene gesetzt von Max Laurence.
Repertoire-Stück des Trianon-Theaters zu Berlin.
Personen:
Bienaimé, Advokat . . . . . ***
Jaqueline, seine Tochter . . . . . Ella Böttcher.
Baron Roger von Garbonnes . . . . . Ernst Bach.
Helene Dumoulin . . . . . Hedi Kuhr.
Blanchet, Schreiber . . . . . Hans Beck.
Rosalie, Kammermädchen } bei Jaqueline . . { Willy Eitz. / Knoll Sandthagen.
Baptistin, Diener
Victoire, Dienstmädchen bei Bienaimé . . . Erna Krog.
Die Handlung spielt im ersten Akt in der Advokatur Bienaimés in Paris, im zweiten und dritten Akt in Jaquelines Villa am Genfer See.
Im zweiten Akt: „Valse Jaqueline", gesungen von Ella Böttcher, Worte von Hans Brennert. Musik von Henry Berlan.
*** **Bienaimé, — Max Laurence vom Trianon-Theater zu Berlin.**
Nach jedem Akt 10 Minuten Pause.
Im Theater wird nicht geraucht und nicht serviert!
Gewöhnliche Preise.
Kassenöffnung 6 Uhr. Einlaß 7 Uhr. Anfang 8 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Battenberg-Theater.

Sonntag, den 28. Juni, abends 8 Uhr.
Auf der Sonnenseite.
Lustspiel in 3 Akten von Blumenthal und Kadelburg.
Morgen: **Gefallene Engel.** Ein Stück aus dem Volksleben.

Sommer-Theater
Drei Linden.
Heute Sonntag, den 28. Juni cr., abends ½8 Uhr:
Die schöne Ungarin. Große Posse mit Gesang in 4 Aufzügen von A. Mannstädt.
In Vorbereitung: Er und seine Schwester.

Riebeck-Biere sind rein und gut.

Deutsche Reformbettenfabrik **M. Steiner & Sohn,** Com.-Ges.
Fabrik-Niederlage: **Leipzig, Neumarkt,** Ecke Peterskirchhof. Telephon No. 5005.
Permanente Ausstellung
der echten Steiner'schen Reformbetten
mit completer Ausstattung.
Auf unsere Neuheiten: **Steiner's Stahlbettstellen** mit echt fournirten Holzeinsätzen in hervorragend schöner Ausführung,
Steiner's Reform-Tricot-Auflege-Matratze, ungemein weich und behaglich,
weisen wir ganz besonders hin. Ferner empfehlen wir angelegentlichst
Steiner's Doppelfeder-Matratze, welche für jede Holzbettstelle passend geliefert wird.

Aufzüge Krahne, Winden, jegl. Art. Heber & Streblow, Halle a. S.

Die allerbesten **Nähmaschinen u. Fahrräder** (weltberühmte Fabrikate) bei **W. Gundelach** Reichsstr. 21. Reparatur-Werkstatt aller Systeme.

Waschmaschinen, Wringmaschinen, Wäschemangeln in allbekannter Güte bei **W. Gundelach,** Reichsstraße 21.

Mineralbrunnen
Kur- und Tafelwässer
garantirt immer **frischeste** Füllung.
Samuel Ritter (Inhaber Paul Röhre)
Neumarkt 29. Gegr. 1798. Telephon 2229.
Special- u. Versandhaus für Mineralwässer u. Liköre.

Tricot-Leibwäsche
ist die anerkannt praktischste, bequemste und billigste Unterkleidung und für
Reise- und Sportzwecke
unentbehrlich, schützt vor Erkältung, ist specifisch leicht, beansprucht wenig Raum und läßt sich bequem verpacken.
Tricot-Hemden, -Unterjacken, Unterhosen etc.
reinwollene (Normal-System) / halbwollene (Universal-System) / baumwollene (Reform-System) } in größter Auswahl und vorzüglich bewährten Qualitäten
vorrätig bei
Hermann Graf, Inhaber Gust. Bellicke. **Leipzig, Petersstrasse 21.**

Reisekörbe, sowie alle Sorten Wirtschaftskörbe und Obstkörbe versendet direkt an Private zu Fabrikpreisen. Man verlange Prospekt! Merseburg a/S. XII.
Oscar Sonntag, Korbwaren-Fabrik.

Georg Brokesch
Portrait-Atelier gegr. 1876.
Höchste Auszeichnungen!
Alle modernen Verfahren.
Zeitzer Strasse 2.

Von **20 Mk.** aufwärts.
Musterschutz Nr. 158 511.
Aufwaschtische, Aufwaschschränke.
Eigene Fabrikation. Bill. Preise.
Bernh. Tranzold, Leipzig, Elisenstr. 31. Kataloge gratis.

Levico-Vetriolo
Hochalpine Kurorte, 500—1500 Meter.
Station der Valsugana-Bahn. — Eine Stunde von Trient (Südtirol).
Arsen-Eisenquellen
von anerkannt vorzüglicher Wirkung **gegen Blutarmut und ihre Folgezustände, Haut-, Nerven-, Frauenleiden etc.**
Kurzeit vom 1. April bis Ende Oktober. — Trink- und Badekuren.
Allen Anforderungen der Neuzeit voll entsprechende Einrichtungen und Hôtels.
Grand-Hôtel und **Grand Hôtel Levico des Bains ersten Ranges** und mehr **als 30 Hôtels und Pensionen aller Rangstufen.**
Levicostarkwasser, Levicoschwachwasser nur echt mit der Eichelschutzmarke in allen Mineralwasserhandlungen, Apotheken und Drogerien erhältlich.
Ausführliche Auskunft und Prospekte durch die
Telegramm-Adresse: **Fonti-Levico.**
Badedirektion Levico Südtirol.

Saison-Ausverkauf
in Kinderkleidern, Knaben-Anzügen, Schürzen, Hüten, Mützen
empfiehlt zu außergewöhnlichen billigen Preisen
Alex. Enders, Baby-Bazar,
Markt, Rathhausgewölbe 1 und 2.

Hervorragende Neuheiten!
Touristen-Hemden
Flanell-Reise-Hemden
Lawn-Tennis-Sport-Hemden.
Anfertigung nach Maass.
F. B. Eulitz
Leipzig, Grimmaische Str. 30.

Billige Specialitäten

in achromatischen Theater- und Reisegläsern.
Nr. 129. **Theaterglas** mit Lederbezug, Metalltheile lack., nebst Leder-Etui **ℳ 5.50.**
Nr. 165. **Theaterglas, Perlmutter.** Metalltheile vergoldet u. vernickelt, nebst Leder-Etui **ℳ 10.**
Nr. 162. **Doppel-Feldstecher u. Theaterglas** nebst Leder-Etui und Riemen **ℳ 7.**
Nr. 155. **Neuer Militär-Feldstecher** mit Sonnenblenden in feldmäßigem Etui nebst Doppelriemen und Lederschnur **ℳ 12.**
O. H. Meder, Institut für Optik, 11 Markt 11.
Brillen- u. Klemmer-Fabrik. Gegr. 1850.

Brillen u. Klemmer
in allen Fassungen und jeder Preislage, auch individuelle Sonderanfertigung nach wissenschaftlicher Angabe, eigene Fabrikation.
Opern- und Reisegläser.
Barometer
nach Hamburger Sternwarte eingestellt, Certificat ist einzusehen.
Prima Rathenower Brillengläser, Briefwagen, Reisezeuge, Thermometer. Solide und streng reelle Bedienung.

Brühl 23, **Otto Pohley,** Brühl 23,
Ecke der Plauenschen Straße (Plauenscher Hof).
Reparaturwerkstatt. Fernsprecher 4341.

Die **beliebteste aller Seifen** nur **Salomonis-Apotheke Grimmaische Strasse 17.**

Photographische Apparate und **Bedarfsartikel** anerkannt beste Bezugsquelle **Emil Wünsche** Salzgäßchen 1.